

| | | |
|--|---|---------------|
| fed. Senator/-in: OB, Claus Ruhe Madsen | Beteiligt: | |
| Federführendes Amt: Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft | | |
| Sachstand zur Umsetzung des Beschlusses Nr. 2021/AN/1956 "Rostock-Gutschein entwickeln" | | |
| Geplante Beratungsfolge: | | |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit |
| 19.05.2021 | Bürgerschaft | Kenntnisnahme |
| 05.05.2021 | Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus | Kenntnisnahme |
| 06.05.2021 | Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung | Kenntnisnahme |
| 06.05.2021 | Finanzausschuss | Kenntnisnahme |

Sachverhalt:

Mit Beschluss Nr. 2021/AN/1956 wurde der Oberbürgermeister beauftragt, einen Rostock-Gutschein entwickeln zu lassen.

Es gab eine Vielzahl von Recherchen sowie Gesprächen, wie z.B. mit den Verantwortlichen der Stadt Pirna, der RSAG, der OSPA, dem Unternehmen Vyble sowie mit der Industrie- und Handelskammer zu Rostock, dem Handelsverband Nord, dem Unternehmerverband Rostock Mittleres Mecklenburg e. V, der örtlichen DEHOGA sowie dem City-Kreis Rostock e.V..

Im Ergebnis der Gespräche mit den Partnern vor Ort wird der gegenwärtige Zeitpunkt zur Schaffung eines neuen Gutschein-Kartensystems mit finanzieller Beteiligung der Wirtschaft als äußerst kritisch eingeschätzt. Die aktuelle Lage ist in ihrer ganzen Brisanz und Schwierigkeit für die Händler und Dienstleister nicht mit einem Zeitraum aus dem Sommer 2020, wo das Vorbild aus Pirna entstanden ist, zu vergleichen. Es wird vorgeschlagen das Angebot der OSPA zu nutzen und die dort bereits vorhandene Gutscheinkarte für Rostock und die Region gemeinsam weiter zu entwickeln. Hierbei entstehen für die teilnehmenden Akteure der Innenstadt keine Kosten. Der Unternehmerverband Rostock Mittleres Mecklenburg e.V. wird auf die OSPA zugehen und dann gemeinsam mit den Kammern und Verbänden, dem City Kreis Rostock e.V. sowie Vertretern der Verwaltung ein Konzept erarbeiten, welches kurzfristig umgesetzt werden kann. Gleiches gilt für die dementsprechende Internetplattform.

Zuverlässige Aussagen zur Umsetzung des Beschlusses Nr. 2021/AN/1956 „Rostock-Gutschein entwickeln“ können der Bürgerschaft voraussichtlich im 4. Quartal vorgelegt werden.

Claus Ruhe Madsen

